

# Herbstakademie Physik 2012

## "Heiß und kalt!"

### Rückschau auf den Oktober 2012

Die Herbstakademie Physik 2012 war mit der zehnten Auflage unser erstes kleines Jubiläum. Die beiden Veranstaltungstage 02.10.12 und 04.10.12 waren wie üblich schnell ausgebucht.

Den Anfang machte in diesem Jahr Herr Prof. Thomas Dahm mit seinem Vortrag "Supraleitung – Stromfluss ohne Verluste?!". Neben den charakteristischen elektrischen und magnetischen Eigenschaften von Supraleitern, die live im Hörsaal von Herrn Bartels demonstriert wurden, hat er auch die Grundzüge der BCS-Theorie und mögliche Anwendungen vorgestellt. Im Anschluss ging es im Vortrag von Herrn Dr. Markus Meinert heiß her: er hat die Physik des Mikrowellenherds erklärt und manches Ammenmärchen zu diesem Thema aufgeklärt. In einem dritte Vortrag wurde sich der aktuellen Forschung zugewandt. Herr Prof. Thomas Huser brachte unseren Teilnehmern nahe, wie man mittels moderner Mikroskopieverfahren dem Verhalten von Viren, z.B. dem HI-Virus, in lebendigen Zellen auf die Spur kommen kann.

Abgerundet wurde das Programm mit Informationen zur Universität und zum Physikstudium, mit Laborführungen und der Experimentiershow „EventPhysik – Studierende experimentieren für Schülerinnen und Schüler“, die unter theaterpädagogischer Anleitung von Herrn [Daniel Scholz](#) inszeniert wurde. Dieses Konzept wurde 2011 erstmals umgesetzt und hatte bei der [GENIALE 2011](#) Premiere hatte ([NW 25.08.2011](#)). Ziel dieses innovativen Ansatzes ist, spektakuläre Experimente mit einer spannenden Rahmenhandlung zu vereinigen, um die zugrunde liegenden physikalischen Phänomene unterhaltsam vorführen und erklären zu können.



### Bilder der Herbstakademie Physik 2012 - Heiß und kalt!?:



